

Wenn der Mond blutet

Von kitty_san

Kapitel 2: A name for an angel

Rote Augen mit schwarzem Muster. So etwas hatte sie bist jetzt noch nie in ihrem Leben gesehen. Aus einer Mischung von Faszination und Mißtrauen starrte sie diesen besonderen Mann an. Sie versuchte zu sprechen doch gelang es ihr nicht, ihre Stimme versagte. Kein einziger Ton entkam ihrer Kehle. Es wirkte fast so als konnte sie überhaupt nicht Sprechen, wie als ob sie Stumm wäre, aber vielleicht wollte sie auch gar nicht reden?

» Komm doch zu uns ans Feuer kleine? «, misstrauisch schaute sie zu dem Hai ähnlichen Mann. Konnte sie ihnen vertrauen? Oder musste sie jetzt schon, schön langsam, um ihr Leben bangen? Nach weiterem überlegen richtete sie sich schließlich doch auf und ging auf die beiden Männer zu. Mit etwas Abstand setzte sie sich zur den größeren der beiden, dieser war ihr sicherlich immer noch nicht ganz geheuer. Daher saß die engelsartige junge Frau lieber etwas näher an den Schwarzhaarigen. » So nun... Wie ist den dein Name? Wir müssen doch wissen wie wir dich ansprechen sollen?«, war wieder die Stimme von den blauhäutigen Typen zu vernehmen. Im Gegensatz zu Kisame, hatte sie keine so große Angst vor Itachi. Aber was war eigentlich ihr Name? Darüber schüttelte sie ihren Kopf, so viel sie bis jetzt wüsste besaß sie keinen Namen... Ihre Rechte Hand legte sie auf den Untergrund, auf dem sie alle drei saßen und versuchte mit ihren Fingern, in den Boden, die Antwort zu schreiben. Es dauerte zwar etwas bis man es lesen konnte, da der Boden doch relativ hart war.

» Du hast also keinen Namen....«, vernahm sie die Stimme von Itachi, der nun neben ihr saß. Es klang nicht nach einer Frage, sondern nach einer Feststellung. Darauf nickte die junge Frau und drehte sich wieder zum Feuer. » Dann werden wir dir eben einen Namen geben! « lachte Kisame und grinste dabei die beiden an.

» Hm... Ich denke Tenshi wäre passend? « war darauf die monotone Antwort von dem Uchiha zuhören. Zustimmend, was diese Angelegenheit betraf, nickte sein Teampartner. Tenshi hieß soviel wie Engel, daher war der Name doch mehr als passend oder? Zugegeben, es war merkwürdig das sie anscheinend keinen Namen besaß, aber wie auch immer... Nun besaß sie einen. Darauf zierte ein zartes Lächeln die Lippen der jungen Frau. Damit gab sie sich zufrieden.

Am nächsten Tag:

~ zurück bei Naruto und Sakura

» Also hat Akatsuki die Finger im Spiel... « murmelte die Hokage und schaute dabei,

aus dem Fenster schauend, seitlich zu den beiden Ninjas. » Ja Tsunade-sama das denke ich auch. Was gedenken sie nun zu tun?« fragte die rosahaarige Haruno und verschränkte ihre Arme. » Wir werden die Lage beobachten... Sollten sie etwas planen... Müssen wir es um jeden Preis herausfinden! «, damit war auch schon wieder das Gespräch beendet und die beiden Ninjas verließen das Büro.

» Findest du nicht auch Sakura das es richtig spannend wäre die Akatsuki auszuspionieren? Das wäre richtig cool echt jetzt! « grinste der Uzumaki vor sich hin, während er aus seinem Augenwinkel seine Teampartnerin musterte. Diese lächelte ebenfalls, oh ja... Das wäre mit Sicherheit eine sehr spannende Mission. Aber auch sehr gefährlich. Akatsuki bestand ja schließlich nicht aus Möchtegern - Ninjas, die so ziemlich an jeder Ecke zu finden waren. Nein... Diese Organisation bestand aus gefürchteten Nuke-nins, aus verschiedenen Dörfern und die wahren Kräfte von jedem Mitglied waren nicht bekannt. Und genau das machte diese so gefährlich. Vorsicht war hier auf alle Fälle geboten, sicher ist sicher und man sollte bei solchen Ninjas schließlich Acht geben, auch wenn manche etwas unscheinbar wirkten, so kann es doch ganz anders sein. Wer nicht Itachis wahre Geschichte kannte, konnte auch nicht glauben was er vor einigen Jahren getan hatte und das mit seinem eigenen Clan. Hinter jeder Maske die jemand trug verbarg sich jedoch immer wieder ein anderes Gesicht.